



# Volksfeindliche Politik

## Wie volksfeindlich die sogenannte Sparpolitik der EU ist, zeigen die unzähligen Proteste...

Wie volksfeindlich die sogenannte Sparpolitik der EU ist, zeigen die unzähligen Proteste auf den Straßen Spaniens und Portugals. Doch die Regierung Merkel sträubt sich mit allen Mitteln dagegen, dass die Folgen dieser Sparpolitik jedermann bekannt werden. So lehnt sie die öffentliche Ausstrahlung eines Videos in Berlin „aus politischen Gründen“ ab, das den Deutschen die dramatischen Folgen der Sparpolitik in Portugal vor Augen führen würde. Es ist nicht verwunderlich, dass die Berliner Regierung den Deutschen diesen Film am liebsten nicht „zumuten“ möchte. Am Ende bekommen die Deutschen noch eine Idee davon, was ihnen selbst bevorsteht, wenn sich die europäische Sparpolitik so weiter entwickelt wie bisher.

von ft



---

### Quellen:

<http://goldblogger.de/allgemein/meinungsfreiheit/ich-bin-ein-berliner-video-in-verbotener-deutscherfassung.html>

<http://andreasrudolf.blogspot.ch/2012/11/merkels-regierung-will-offentliche.html>

---

### Das könnte Sie auch interessieren:

---

---

## Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](http://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: [www.kla.tv/abo](http://www.kla.tv/abo)

---

### Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!**

Klicken Sie hier: [www.kla.tv/vernetzung](http://www.kla.tv/vernetzung)

---

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.